China hat die USA bereits als stärkste Volkswirtschaft der Welt (nach Kaufkraftparitäten) überholt. Unter den ersten 10 Ländern befinden sich fünf Schwellenländer. Diese Fünf weisen ein höheres Volkseinkommen aus als die fünf führenden Länder der alten Metropolen. Im Jahr 2030 wären die Schwellenländer noch weiter vorne.

► Dieser Umbruch wirft entscheidende Fragen auf:

- Nimmt der "alte Westen" diesen Epochenbruch hin oder wird er seine ganze Macht einsetzen, um die Transformation aufzuhalten und umzukehren?
- Wie weit nähert er sich dabei dem Einsatz militärischer Mittel auch in höchster Dimension?
- Welche Chancen haben die Länder des Südens, die neoliberalen Maximen der Weltwirt-schaft zu verändern?
- Inwieweit können sie sich selbst lösen von neoliberalen Konzepten?

Diese Fragen erörtern wir mit Experten aus den Schwellenländern und aus Deutschland wenige Wochen bevor auf Schloss Elmau vor den Toren Münchens das Gipfeltreffen der G7 zusammenkommt, um Maßnahmen gegen den "Aufstieg des Südens" zu beraten.

♦_[1]<u>weiterlesen</u> [2]

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/content/der-aufstieg-des-suedens-umbruch-der-globalen-machtverteilung? page=49#comment-0

Links

- [1] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/klage-gegen-israels-regierungschef-netanjahu-chile-eingereicht
- [2] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/der-aufstieg-des-suedens-umbruch-der-globalen-machtverteilung-sa-16-mai-
- 2015-muenchen